

Wasser- und Abwasserzweckverband „Der Teltow“

Beschlussvorlage		
X öffentlich		
nichtöffentlich		
Einreicher: Verbandsvorsteher	Datum: 06.11.2020	Drucksache Nr.: 37/2020

BeratungsfolgeSitzungstermin

Verbandsausschuss

23.09.2020

Verbandsversammlung

07.10.2020

18.11.2020**Trinkwasserpreise für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2022****Beschlussvorschlag:**

Die Verbandsversammlung beschließt für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2022 folgende Trinkwasserpreise:

Der Mengenpreis beträgt 1,55 €/m³ zzgl. MwSt. i. H. v. zurzeit 7 % = 1,66 €/m³.

Der Grundpreis beträgt je Wasserzähler und Jahr für die Wasserzählergrößen bzw. Anschlussnennweiten:

- bis einschließlich Q ₃ 6,3 (Qn 5)	65,00 € zzgl. MwSt. i. H. v. zurzeit 7 % =	69,55 €
- Q ₃ 10 (Qn 6)	163,00 € zzgl. MwSt. i. H. v. zurzeit 7 % =	174,41 €
- Q ₃ 16 (Qn 10)	260,00 € zzgl. MwSt. i. H. v. zurzeit 7 % =	278,20 €
- Q ₃ 40 (DN 50)	650,00 € zzgl. MwSt. i. H. v. zurzeit 7 % =	695,50 €
- Q ₃ 100 (DN 80)	1.625,00 € zzgl. MwSt. i. H. v. zurzeit 7 % =	1.738,75 €
- Q ₃ 160 (DN 100)	2.600,00 € zzgl. MwSt. i. H. v. zurzeit 7 % =	2.782,00 €
- Q ₃ 400 (DN 150)	6.500,00 € zzgl. MwSt. i. H. v. zurzeit 7 % =	6.955,00 €

Beratungsergebnis:

Gremium: Verbandsversammlung:				Sitzung am: 18.11.2020			TOP 6
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	JA	NEIN	Enthaltung	ungültig	lt. Beschl. vorschlag	abweich. Beschluss
			

Leiter der Sitzung: **Herr Goetz**

Verbandsvorsteher

Für die Richtigkeit:



Vorsitzender der Verbandsversammlung

Einreicher:



Finanzielle Auswirkungen?

ja: X

nein:

Begründung:

Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben des KAG sind Gebühren alle zwei Jahre zu kalkulieren. Der WAZV „Der Teltow“ wendet die Vorschriften des KAG auch für die privatrechtlichen Entgelte für die Wasserversorgung an.

Nach der Kalkulation für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2022 ergibt sich nach pflichtgemäßem Ausgleich der Überdeckung aus dem Zeitraum 10/2017 bis 12/2018 ein kostendeckender Mengenpreis von 1,55 €/m³ netto.

Ab dem 01.01.2021 soll nach den derzeit vorliegenden Informationen wieder der Mehrwertsteuersatz von 7 % gelten, so dass sich ein Bruttobetrag von 1,66 €/m³ ergibt.

Die Grundpreise bleiben in der bisherigen Höhe bestehen.

Anlage:

Kalkulation

Änderung /Ergänzung des Beschlussvorschlages:

Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.